

FDP Main-Kinzig

FRAKTION – FDP FORDERT GANZHEITLICHES KONZEPT ZUR KULTURFÖRDERUNG IM MAIN-KINZIG-KREIS

18.05.2017

FDP fordert ganzheitliches Konzept zur Kulturförderung im Main-Kinzig-Kreis

Auch in diesem Jahr (2017) wurde das Programm für den Kultursommer Main-Kinzig-Fulda erst drei Wochen vor dessen Start auf der Website veröffentlicht. Bereits im vergangenen Jahr (2016) wurde das Programm erst sehr spät präsentiert. Zudem spiegelt das aktuelle Kulturprogramm leider nicht das weitgefächerte ehrenamtliche kulturelle Engagement durch die Menschen im Kreis wider. Zur kommenden Kreistagssitzung am 09.06.2017 hat die FDP-Fraktion daher einen Antrag zur Entwicklung eines Konzeptes für eine optimale Kulturförderung eingebracht.

„Uns haben konkrete Hinweise kulturinteressierter Bürgerinnen und Bürgern erreicht, dass leider auch in diesem Jahr, erst drei Wochen vor dem offiziellen Start des Kultursommers Main-Kinzig-Fulda, das Programm des Kultursommers veröffentlicht wurde. Leider ist eine so späte Veröffentlichung ganz offensichtlich viel zu spät“, erklärt der Kreis- und Fraktionsvorsitzende der FDP Main-Kinzig Kolja Saß.

„Schon im Jahr 2016 wurde dies so gehandhabt. Es handelt sich hierbei also leider nicht um einen Einzelfall, sondern um ein strukturelles Vorgehen. Im Main-Kinzig-Kreis messen wir der Kultur zu recht einen hohen Stellenwert zu, denn durch einen regen Kulturbetrieb entstehen für die gesamte Bevölkerung Vorteile. Daher muss der Main-Kinzig-Kreis sich auf diesem Gebiet dringend weiter koordinieren und professionalisieren“, möchte Kolja Saß den Kulturbetrieb im Landkreis weiter stärken.

„Um der Kultur im Main-Kinzig-Kreis eine fruchtbare Bühne zu bieten, müssen die

Veranstaltungen breiter und früher kommuniziert und beworben werden. Gerade Menschen die einen weiten Anreiseweg haben, planen nicht so kurzfristig. Hier greifen uns andere Regionen durch eine frühzeitigere Planung schlicht die Besucher vor der Nase weg“, zeigt Saß die Problematik hinter den Missständen auf und ergänzt: „Eine solche Planung hat auch enorme Auswirkungen auf den Tourismus. Insbesondere durch unsere Kurstädte leiden alle Bürgerinnen und Bürger unter zu schwachen Bemühungen bei der Unterstützung der Kulturschaffenden durch den Kreis.“

„Mit unserem Antrag möchten wir hier gerne die Entwicklung eines Konzeptes anstoßen, um so den Kulturtreibenden unseres Kreises die Unterstützung zu bieten, die sie verdienen. Eine frühzeitige Planung kombiniert mit einem zeitgemäßen gelben Faden und gezielter Förderung von kulturtreibenden Ehrenamtlichen durch das Konzept, sind notwendig um das kulturelle Engagement im Main-Kinzig-Kreis weiter voran zu bringen“, schließt Saß mit dem Ansinnen der FDP hinter dem Antrag.